

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857**

2.3.1857 (No. 60)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 60.

Montag den 2. März

1857.

## Bekanntmachung.

Nr. 4,412. Bei der Rekrutenaushebung für 1857 sind folgende Pflichtige unentschuldigt ausgeblieben:

- |             |                               |
|-------------|-------------------------------|
| Loos Nr. 5. | Friedrich Franz Esser.        |
| " " 7.      | Franz Karl Jakob Tröndle.     |
| " " 35.     | Georg Joseph Wunsch.          |
| " " 40.     | Karl Wilhelm Rube.            |
| " " 52.     | Karl Johann Friedrich Wunsch. |
| " " 53.     | Louis Windholz.               |
| " " 60.     | Ludwig Heinrich Schrikel.     |
| " " 73.     | Michael Joseph Koch.          |
| " " 80.     | Bernhard Hirsch.              |
| " " 90.     | Adolph Emil Ludwig Schaaf.    |

Dieselben werden aufgefordert, sich binnen drei Wochen zu stellen, indem sie sonst wegen Refraktion in die gesetzliche Strafe werden verfällt und ihres Staatsbürgerrechts verlustig erklärt werden. Zugleich wird das Vermögen der Genannten mit Beschlagnahme belegt.

Karlsruhe, den 24. Februar 1857.

Großherzogl. Stadttam.

v. Neubronn.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 25. Februar 1857 wurden verkauft:

im Mittelpreis:

90 Mtr. Haber à 4 fl. 39 kr.

(eingestellt blieben 6 Mtr. Haber.)

Kunstmehl Nr. 1 18 fl. 30 kr.

Schwimmehel Nr. 1 16 fl. — kr.

Mehl in 3 Sorten 13 fl. 30 kr.

per Malter oder 150 Pfund.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt 87,952  $\frac{1}{2}$  Mtr.

Eingeführt wurden vom 19. bis incl. 25. Februar 190,510  $\frac{1}{2}$  „

278,462  $\frac{1}{2}$  „

Davon verkauft 192,387  $\frac{1}{2}$  „

Blieben aufgestellt 86,075  $\frac{1}{2}$  „

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 97 ist im untern Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 42 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern sammt den übrigen Erfordernissen auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

Auf den 23. April sind im Groos'schen Hause, Langestraße Nr. 135 im vierten Stock, 4 unmöblirte, nach dem Marktplatz gelegene Zimmer zu vermieten. Es werden auch je 2 Zimmer allein abgegeben.

## Wohnungsgesuch.

Es sucht eine Familie von 6 Personen eine Wohnung in hiesiger Stadt von 4—5 Zimmern nebst Zubehör sogleich zu beziehen. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

## Bermischte Nachrichten.

### Pfleggeld auszuleihen.

Auf hinreichende doppelte Versicherung und erste Hypothek ist auf den 23. April ein Kapital von 4200 fl. zu 4  $\frac{1}{2}$  % auszuleihen. Das Nähere ist bei Schlossermeister Wagner, Kreuzstraße Nr. 20, zu erfragen.

### Dienst Antrag.

Ein gewandter und braver Mensch, der die Stelle eines Ober-Hausknechts in einem Gasthof, einer der besuchtesten Städte des Landes, zu übernehmen gesonnen ist und gute Zeugnisse besitzt, melde sich im Kontor des Tagblattes.

Eine Dielewand, 42 Fuß lang und mit den Unterschwelplatten 8 Fuß hoch; die Pfosten und Rahmschenkel von Eichenholz, sehr sauber gearbeitet, mit Delfarbe angestrichen — das Ganze wie neu — ist zu verkaufen: Erbprinzenstraße Nr. 35.

### Mühlburg.

Bei Unterzeichneter sind 200 Centner gutes Wiesenheu zu verkaufen.

J. Imberg.

### Durlach. Verkaufsanzeige.

Es ist eine Dhm reines Zwetschgengewässer, circa 80 Pfund neue Hopfen, 30 Geb. Kornstroh und Faschauben von verschiedener Größe, welche in größeren oder kleineren Quantitäten abgegeben werden können, zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

## Privat-Bekanntmachungen.

Frisch geräucherten

Winter-Rhein-Lachs

empfehl

C. Arleth.

Innult.

Dr. f. official  
v. Savans.  
unwsgm

3mal.  
Wagner.

1mal.  
Leop. Glaser.  
im Hofgarten  
in Herzg.

3mal.  
Graf Brouse

3mal.

3mal.  
Lindemann  
Gehres.

2mal.



3. **Fürstlich Fürstenberg'sche 3 $\frac{1}{2}$  0/0 Anleihe.**

Auftrags zufolge werden die pro 1. März d. J. fälligen Coupons obiger Anleihe bei uns eingelöst.

Karlsruhe, den 27. Februar 1857.

**G. Müller & C<sup>ons.</sup>**

2mal. — **Frische Schellfische, See-**  
**dorsche, —**

— **Turbots, Solles, Cabeliau, —**  
— **Trüffel, —**

— **engl. und franz. Austern, —**

— **ächt russ. und deutschen Caviar, —**  
Strasburger Gänseleberpasteten, pommer'sche Gänsebrüste, franz. Geflügel, **Sardines à l'huile, Anchovis.** Thunfische, frische Sardellen, Oliven, Capern, Haringe, **Bückinge zum Kochen und Braten** ic. ic. empfiehlt billigt

**C. Arleth.**

1mal. **Ganz frische Cabeliau,**

Turbots, Austern, Solles sind eingetroffen bei **Ph. Daniel Meyer.**

2mal. **Frische Perrigord- und Land-Trüffel**  
empfehl

**C. Arleth.**

2mal. **Feinste Stengel- u. Brockelstärke**

feinstes **Waschblau** in Kugeln und Tafelchen, **Schmalte**, giftfreies **Ultramarin**, blaue **Waschtinktur**, sowie das so sehr beliebte **Papier de Bengale** ist billig zu haben bei **Conradin Haagel.**

1mal. **Billiger Sonnenschirm-Verkauf.**

Meinen hochgeehrten Abnehmerinnen diene zur Nachricht, daß ich eine **große Parthie Sonnenschirme** mit Franzen, vorjährige Dessins, zum Ausverkauf zusammengestellt habe, die ich, um früh damit zu räumen, zu so niedern Preisen verkaufe, daß es nicht möglich ist, selbst wenn die Seide noch billig wäre, dieselben zu diesen Preisen anzufertigen.

Diese Gelegenheit bietet einen vortheilhaften Einkauf, und Wiederverkäufer erhalten bei Abnahme von einem Duzend besondere Vortheile.

**Das Neueste**

in **Pariser Sonnenschirmen**

mit **Volants-Spitzen** und **Franzen** empfiehlt in reicher Auswahl zur geneigten Abnahme bestens

**L. Müller, Schirmfabrikant,**

Langestraße Nr. 96.

Mein wohl assortirtes Lager von **Schnupftabaken**, als:

**Santé** von Hugo Gebrüder, Lahr i./Bgau., **Pariser** Nr. 1, 2 und 3, von Gebrüder Bernard, Offenbach a./M.,

**Tabac de Paris A.,**

**Tabac de la France B.,**

**Gros Rapé d'Hollande**

Nr. 1,

**Tabac de France** in gelb

Papier,

**Tabac de France** in blau

Papier,

**Rapé de Paris** Nr. 5,

**Façon de Paris** M./W.

**Tabac de France A.,**

**Tabac de France B.,**

von G. de Bussierre & Cie. in Offenbach,

bringe ich unter Zusicherung der billigsten Preise in empfehlende Erinnerung.

**Wilhelm Hofmann,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

**Empfehlung.**

Fumist **Grüniger**, Langestraße Nr. 3, empfiehlt sich zur Einrichtung aller Arten Feuerungen, Kunstherde, sowie zur Abhelfung des Rauches von Küchen und Zimmeröfen.

**Eintracht. Cäcilien-Verein.**

Montag den 2. d. M. findet das vierte Konzert des Cäcilienvereins statt, zu welchem die Mitglieder der Gesellschaft Eintracht und jene des Cäcilienvereins Zutrittsberechtigt sind. Hinsichtlich des Einführungsrechtes gelten die Bestimmungen unserer Statuten, auf deren genaue Befolgung wir unsere Mitglieder dringend aufmerksam machen; es wird daher vor dem Eintritte Unberechtigter gewarnt.

Der Zutritt in den Musiksaal ist nur den Mitwirkenden gestattet. Die Zuhörer werden ersucht, vor dem Eintritt in den Saal Mäntel, Ueberwürfe ic. in der Garderobe abzulegen.

Programme mit dem Text der Gesänge sind bei dem Vereinsdiener Jäger, sowie Abends beim Eingang in den Saal zu 3 Kr. das Exemplar zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende 8 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Das Comité

der Gesellschaft Eintracht.

Der Vorstand

des Cäcilienvereins.

**Bürger Verein.**

Des bevorstehenden Rechnungsschlusses wegen wird gebeten, etwaige Rechnungen innerhalb 8 Tagen einzureichen.

Aus demselben Grunde werden die auf den Monat März fallenden Beiträge im Anfange des Monats erhoben.

Zugleich ergeht das Ersuchen an die verehrlichen Mitglieder, die in Händen habenden Bücher abzugeben, da in den nächsten Tagen der Büchersturz vorgenommen wird.

Das Comité.



**Museum.****Berein für erste Chormusik.**

Morgen Abend um 6 Uhr Probe.  
Nach der Probe Vorstandswahl.  
Der Vorstand.

**Warnung.**

Zu den Konzerten des **Cäcilien-Bereins** findet ein solcher Zubrang Unberechtigter statt, daß die strengsten Maßregeln zu Zurückweisung solcher Eindringlinge getroffen werden mußten, und wer sich daher keiner Unannehmlichkeit aussetzen will, bleibe weg, wenn er nicht Mitglied ist, oder nicht als Fremder eingeführt werden kann. Als Fremde gelten solche nicht, deren Wohnsitz nicht mehr als zwei Stunden von hier entfernt liegt.

Der Vorstand.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 3. März. I. Quartal. 31. Abonnementsvorstellung. **Verirrungen.** Bürgerliches Schauspiel in 5 Akten, von Eduard Devrient.

**Notizen für Dienstag 3. März:**

Karlsruhe, Münching, Gerichtstarator: Fohrnis- u. Bucherversteigerung: 9 Uhr Vormittags und 2 Uhr Nachmittags in der Ketzstraße Nr. 18.  
Durlach, Bezirksforstei: Holzversteigerung in den Stadtwaldungen: 8 Uhr Vormittags Distrikt 1., Abteilung 8, Winkel.  
Friedrichthal, gr. Bezirksforstei: Holzversteigerung: Zusammenkunft 9 Uhr Vormittags auf der Grabener Allee an dem Friedrichsthaler-Einkenheimer Weg.  
Kastatt, Bürgermeisterei: Holzversteigerung: 9 Uhr Vormittags an der Oberwald-Schlaghütte.

**Witterungsbeobachtungen  
im Großh. botanischen Garten.**

28. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	- 1	28" 2'''	Dst	hell
12 " Mitt.	+ 4	28" 2,5'''	"	"
6 " Abds.	+ 3½	28" 2,5'''	"	"

**Todesfälle:**

27. Feb. Luise, alt 11 Tage Vater Kleinhändler Christ.  
28. " Friederike von Gemmingen, Stiftsdame, ledig, alt 76 Jahre.  
28. " Luise Würbs, Dienstmagd, ledig, alt 18 Jahre.

**Strohhut-Fabrik**

von

**H. Oreams,**

Herrenstraße Nr. 44.

Hiermit erlaube ich mir, meinen werthen Abnehmern alle Sorten der modernsten

**Damen-, Herren- und Kinder-Hüte**

zu den billigsten Preisen zu empfehlen.

Ebenso halte ich meine

**Strohhut-Gleiche**

und **Abänderung** der Hüte nach jetziger Form bestens empfohlen.

**Hof-, Schön- und Seidenfärberei und Kunstwascherei**

von

**Julius Zink in Mühlburg.**

Ich bringe meinen Freunden und Gönnern bei jetziger Jahreszeit in gefällige Erinnerung, daß ich alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten zur Zufriedenheit der geehrten Auftraggeber besorge, und was ich längstens bis Montag erhalte, wird regelmäßig am darauf folgenden Montag dem Eigenthümer ins Haus abgeliefert.

Bestellungen werden angenommen in Karlsruhe im goldenen Hirsch und bei Herrn Wagner, Thorwart am Mühlburgerthor; jedoch bitte ich, um alle Irrungen zu vermeiden, die Adressen daselbst schriftlich abzugeben.

2. Zmul.  
Müllers. n.  
Pringling.

1. Zmul.



In der **N. Hennings'schen** Buchhdlg. in **Leipzig** erscheint bereits im 4. Jahrgang und zwar **monatlich 2 Mal**  
der

## Allgemeine literarische Wahlzettel.

Derselbe bringt in jeder Nummer eine **vollständige**, nach den Wissenschaften geordnete Zusammenstellung aller literarischen Neuigkeiten welche in der Zeit von einer Nummer bis zum Druck der andern in Deutschland erscheinen. Er ist sonach für Bibliotheken, überhaupt für jeden Gelehrten, der Interesse für die Neuigkeiten seines Faches hat, ein sicheres Hülfsmittel, sich mit denselben vollständig bekannt zu machen.

Der Preis des **ganzen** Jahrgangs ist  $\frac{2}{3}$  Rthlr. (ohne Stempel), und werden auch halbjährige Abonnements zu  $\frac{1}{3}$  Rthlr. von jeder Buchhandlung angenommen.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Thumb, Postofficial von Heidelberg. Hr. Werner, Kaufm. v. Darmstadt. Hr. Singer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Wittmann, Kfm. v. Meersburg. Hr. Raklenbeck, Kfm. v. Schwelm.

**Deutscher Hof.** Hr. Hitz, Kaufm. v. Wien. Hr. Cizier Küfermeister v. Freiburg. Hr. Kiefer, Kfm. von Brüssel. Hr. Wüst, Kfm. v. Rehl.

**Englischer Hof.** Hr. Graf Reynaud v. Grenoble. Hr. Stroof, Kfm. v. Avize. Hr. Böhler, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Gramm, Kaufm. von Neuwied. Hr. Samuel, Kfm. v. Saarlouis. Hr. Dvertak, Kfm. von Köln.

**Erbprinzen.** Hr. Decht, Kfm. v. Dürkheim. Hr. Vermont, Propt. v. Paris. Hr. Binauer, Propt. von Kannstadt. Hr. Wild, Juwelier v. London. Hr. Friedrichmann, Dr. v. Magdeburg.

**Geist.** Hr. Martin, Zollassistent v. Waldshut. Hr. Federle, Notariatsassistent v. Ettlingen. Hr. Eisenreich, Kfm. v. Bamberg. Hr. Elgg, Diurnist von Rastatt.

**Goldener Adler.** Hr. Gebr. Reib, Kfl. v. Potsdam. Hr. Walhabert, Kfm. v. Freiburg. Hr. Schuhmann, Müller v. Neckarbischofsheim. Hr. Wolf, Kfm. v. Wachenheim. Hr. Inneiche, Kfm. v. Waldshut. Hr. Wieland, Hdlsm. v. Neulussheim. Hr. Dehlschlegel, Geometer v. Heidelberg. Hr. Späth, Hdlsm. mit Sohn v. Neulussheim. Hr. Redelsberger, Kunstmüller v. Mühlhausen. Hr. Laub, Müller v. Riesheim. Hr. Lohrer, Holzhdl. v. Maulbronn. Hr. Panrich, Ingenieur von Mannheim. Hr. Pfeiffer, Part. v. Rastatt. Hr. Friz, Kfm. v. Gernebach. Hr. Werner, Müller v. Neckarbischofsheim. Hr. Fischer, Kfm. v. Freiburg. Hr. Jäger, Postpraktikant von Bruchsal. Hr. Schos, Holzhdl. von Besort. Hr. Enderlin, Landwirth v. Eichstetten.

**Goldener Karpfen.** Hr. Jung, Pianofortefabr. von Stuttgart. Hr. Glar, Fabr. v. Achern. Hr. Spathelf, Kfm. v. Hirsau. Hr. Kormann, Kaufm. v. Söllingen.

**Goldenes Schiff.** Hr. Pollak, Kfm. v. Ruff. Hr. Bär, Kfm. v. Malsch. Hr. Rahn, Kfm. v. Rülzheim. Hr. Stern, Kfm. v. Malsch. Hr. Levi, Kfm. v. Sulzburg. Hr. Meyer, Kaufm. v. Malsch. Hr. Rosenberg, Zehngebotsschreiber v. Niederntudorf. Hr. Dalmann, Pferdehändler v. Eurburg. Hr. Hirsch, Pferdehdl. v. Hattenheim. Hr. Pikart, Hdlsm. v. Altdorf. Hr. Dinkelspiel, Hdlsm. v. Gemmingen. Hr. Bodenheimer, Hdlsm. von Altdorf. Hr. Bodenheim, Hdlsm. v. Allenheim.

**Goldene Traube.** Hr. Kühnle, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Weber und Hr. Schweizer, Zimmermeister v. Stuttgart. Frau Bauer von Potsdam. Hr. Katterer, Part. v. Rastatt. Hr. Küstel, Kfm. v. Wellheim. Hr. Fink, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Grofer u. Hr. Kraier, Kaufl. v. Oberndorf. Hr. Eberhart, Hutmacher v. Stuttgart. Hr. Markwarth, Kfm. v. Stettin. Hr. Jäg, Holzhdl. v. Kornweiler. Hr. Schreiner, Part. v. Mannheim.

**Hötel Große.** Hr. Seidler, Kfm. v. Leipzig. Hr. Schlumberger, Kfm. v. Rehl. Hr. Gabn, Kaufm. von Offenbach. Hr. Feucht, Kfm. v. Göppingen. Hr. Eobig, Kfm. v. Gladbach. Hr. Kiefer, Kfm. v. Ludwigsburg. Hr. Oppenheimer, Kfm. v. Michelfeld. Hr. Rau, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Taylor, Rent. mit Fam. und Bed. v. Philadelphia. Hr. Schäfer, Kaufm. von Düsseldorf. Hr. Haas, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schnürle, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Hoffmann, Kfm. v. Offenbach. Hr. Weg, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kühnle, Fabr. und Hr. Bender, Baumeister v. Pforzheim. Hr. Hillwig, Fabr. v. Mannheim. Hr. Scheider, Kfm. v. Wittams. Hr. Förster, Part. v. Dresden. Hr. Joseph, Kaufmann von Frankfurt.

**Pariser Hof.** Hr. Kühnle, Fabr. u. Hr. Hafner, Kfm. v. Pforzheim. Frau Geßel mit Fam. und Bed. daher. Hr. Ehlers, Part. v. Mainz.

**Ritter.** Hr. Eschoppe, Fabr. m. Fam. v. Pforzheim. Hr. Verberber, Techniker aus Ungarn.

**Rothes Haus.** Hr. Dägel, Kfm. v. Barmen. Hr. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Dieß, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Willart, Oberinspektor v. Rehl. Hr. Mayer, Kfm. v. Gengenbach. Hr. Hämerle, Kaufm. v. Basel. Hr. Deimling, Kfm. v. Paris. Hr. Meier, Kfm. von Frankfurt.

**Schwarzer Adler.** Hr. Geiß, Kfm. v. Kochendorf. Hr. Schmidt, Wirth v. Mannheim.

**Sonne.** Hr. Länge, Bijoutier v. Pforzheim. Hr. Wimpfheimer, Hdlsm. v. Ittlingen. Hr. Münzschmeier, Hdlsm. v. Ströbach.

**Waldhorn.** Hr. Spigfaden, Kfm. von Frankweiler. Hr. Hack, Kaufm. v. Gmünd. Hr. Moser, Kaufm. mit Schwester v. Bühl. Hr. Hufnagel, Part. m. Schwester v. Pforzheim. Hr. Luz, Kaufm. v. Basel. Hr. Spigfaden, Kfm. v. Landau. Fräul. Feigel von Kirchweiler.

**Weißer Bär.** Hr. Belleremann, Lustgärtner von Donaueschingen. Hr. Rabiteau, prakt. Arzt v. Blumberg. Hr. Schreck, Zollverwalter daher. Hr. Reiterhart, Part. v. Colmar. Hr. Bürkle, Kfm. v. Großheppach. Hr. Weg, Hdlsm. v. Ringsheim. Hr. Döner, Commissionär v. Ettenheim. Hr. Lind, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Mathieu, Part. v. Neuwesmaisons.

**Wiener Hof.** Hr. Körper, Weinhdl. v. Merzheim.

### In Privathäusern.

Bei Kammerfänger Haizinger: Hr. Karl Neumann, k. k. österr. und kön. preuß. Consul v. Porto-Plata. — Bei Maurermeister Mayer: Fräul. Zörger v. Vaden. — Bei Kasernenverwalter Seubert: Fr. Spies v. Rastatt. — Bei Mechanikus Beckmüller: Hr. Köble v. Friesenheim. — Bei Archivarth Dambacher: Fr. Wlenfelder v. Rastatt und Hr. Strabs, Stud. v. Freiburg. — Bei Regierungskanzleihehilfe Häfner: Fräul. Heimberger von Bletten. — Bei Doktor Gorwal: Fr. Linde a. Eivland. — Bei Frau Pfarrer Speyerer: Frau Kayser v. Heidelberg. — Bei Münzmedailleur Walbach: Hr. Josef Reib, Hofmaler v. München.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.